

Phytotherapie West-TCM



Die Fachausbildung in Kürze

Beruf: Dipl. PhytotherapeutIn West-TCM HPS

Praktikum: Inklusives Praktikum AM Stufe 1, empfohlenes Praktikum AM Stufe 2

Entspricht Richtlinien von:
ASCA, EMR und SBO-TCM

Ausbildungsdauer:

- 3 Jahre jobbegleitend: 50% Auslastung
- 4 Jahre familienbegleitend: 40% Auslastung

In dieser Fachausbildung Phytotherapie West-TCM lernen Sie, Rezepturen für verschiedene Krankheiten, Symptome und Muster zu erstellen sowie bestehende Rezepturen zu modifizieren. Besonders bedeutsam ist dabei die Verknüpfung von östlichem und westlichem Wissen.

Hintergrund

In allen Kulturen sind sie bekannt: die Wirkungen von Kräutern. Natürlich in der TCM und – was langsam in Vergessenheit geraten ist – bei uns in Europa.

Die alten Schriften der europäischen Herbalisten sind denen der TCM ähnlich. Schon Dioscorides, Lonicerus, Tabernaemontanus, Leonhart Fuchs und Hildegard von Bingen lehren die energetischen Muster der Heilkräuter.

Pflanzen und Kräuter sind nicht nur schön – viele verfügen über wertvolle Heilkräfte. Diese Heilkräfte werden auf der ganzen Welt genutzt: Über 20'000 Pflanzen- und Kräuterarten werden für phytotherapeutische Zwecke verwendet, davon sind etwa 1'100 medizinisch untersucht. Und viele moderne Arzneimittel werden aus Pflanzen und Kräutern gewonnen.

Phytotherapie West-TCM arbeitet mit dem Arzneimittelschatz, der auf dem klassisch westlichen Heilkräutersortiment basiert. Faszinierend sind die Lebensvorgänge und Bau- und Betriebsstoffwechsel der Arzneipflanzen sowie Systematik, Pflanzengeographie und Ökologie. Besonders bedeutsam für Ihr phytotherapeutisches Verständnis ist Ihr Wissen über die Rationale Phytotherapie bzw. über die sekundären Pflanzenstoffe.

Nutzen der Phytotherapie

Bei leichten bis mittelschweren Erkrankungen ist Phytotherapie als Alleintherapie sehr wirksam. Besonders bei funktionell bedingten wie auch bei chronischen Erkrankungen bringt der Einsatz von Phytotherapie in den allermeisten Fällen Besserung.

Gute Beispiele sind die Besserungen und Heilungen bei Katarrhen der oberen Luftwege, Beschwerden des Verdauungstraktes, Nieren- und Blasenleiden sowie bei Unruhezuständen und Frauenleiden.

Phytotherapie an der HPS Luzern

Ihre Ausbildung setzt sich aus drei sich ergänzenden Teilen zusammen: Fachrichtung, Zusätze für den Beruf und Praktikum. Im Teil Fachrichtung erlernen Sie die TCM-Grundlagen und spezialisieren sich anschliessend auf Phytotherapie. Im Teil Zusätze für den Beruf erarbeiten Sie sich das Wissen, das Sie zusätzlich brauchen,

um Ihre Praxis kompetent zu führen. Im Praktikum arbeiten Sie direkt mit PatientInnen zusammen.

Sie lernen, westliche Heilkräuter in Form von Tinkturen, Spagyrik oder Rohdrogen zur Behandlung einzusetzen. Ebenfalls zeigen wir Ihnen, wie Sie westliche Kräuter zur Unterstützung Ihrer primären Behandlungsmethoden oder zur Alleintherapie nutzen.

Ihre Ausbildung umfasst die Einzelkräuter und die Rezepturenlehre. Sie eignen sich fundierte Grundlagen der Traditionellen Chinesischen Medizin mit Grundkenntnissen der Diätetik, des QiGong, des Shiatsu und der Akupunktur an. Das Wissen der westlichen Schulmedizin gehört ebenso zu dieser Ausbildung.

Was ist uns wichtig

Westliche Kräuterheilkunde mit traditionell chinesischer Medizin zu kombinieren – das ist eine Spezialität der Heilpraktikerschule Luzern. Wir freuen uns, dass auch internationale TCM-Kreise dieser Kombination immer mehr Beachtung schenken.

Im Frühling 2011 war es dann soweit: Die erste Phyto-West-TCM-Verbandsprüfung fand statt, durchgeführt von der SBO-TCM. Phyto-West-TCM ist etabliert.

Die Wirkung von Kräutern ist nicht zu unterschätzen: Sie müssen die Indikationen kennen und über die Kontraindikationen genauestens Bescheid wissen – ebenso über die Giftigkeit der Pflanzen. Deshalb ist es wichtig, dass Sie sich fundiert ausbilden.

Westliche Kräuterheilkunde mit traditionell chinesischer Medizin zu kombinieren – das ist eine Spezialität der Heilpraktikerschule Luzern. Internationale TCM-Kreise schenken dieser Kombination immer mehr Beachtung.

Als PhytotherapeutIn setzen Sie das klassische westliche Kräutersortiment gemäss den Prinzipien der TCM ein. Dazu erarbeiten Sie sich klare Diagnosen: Durch Anamnese, Sicht-, Gehör-, Geruchs- und Tastbefund. Sie behandeln Ihre PatientInnen durch die energetischen und biochemischen Wirkungen unserer Heilkräuter – in Form von Tinkturen, Spagyrik oder Rohdrogen.

Empfehlung

Kräuter nimmt die PatientIn zu Hause ein. Es kann durchaus sinnvoll sein, dass Sie Ihre PatientInnen zusätzlich mit Hilfe von Akupunktur, Shiatsu oder Fussreflex unterstützen wollen. Somit können diese Fachausbildungen geniale Ergänzungen für Sie sein.

Anregung

- Auf www.therapeutika.ch finden Sie über 600 westliche Nahrungsmittel, Kräuter und Rezepturen mit ihren energetischen Wirkungen.
- Schmökern Sie im «Praxisbuch Westliche Kräuter und Chinesische Medizin» von Ulrike von Blarer Zalokar und Peter von Blarer. ISBN: 3-901618-84-8

Zertifikat und Diplom

Sie erhalten nach erfolgreichem Abschluss aller erforderlichen Module und der Abschlussprüfung das Zertifikat PhytotherapeutIn West-TCM HPS. Reichen Sie eine Diplomarbeit ein, stellen wir Ihnen Ihr Fachdiplom aus.

Ihr persönlicher Ausbildungsplan

Unverbindlich erstellen wir Ihnen Ihren Ausbildungsplan – abgestimmt auf Ihre Bedürfnisse. Rufen Sie uns an.

Schlüsselbegriffe

- Kräutertherapie
- West-TCM
- Arzneimittel
- Sekundäre Pflanzenstoffe
- Materia Medica
- www.therapeutika.ch
- Alleintherapie
- Toxikologie

Ablauf der Ausbildung

Pflicht Empfohlen

Fachrichtung

TCM Grundlagen

Phytotherapie

Zusätze für den Beruf

Med. Basis
Med. Nothilfe
Med. Fachthemen

Praxis Fachthemen

Praktikum

Praktikum AM
Stufe 1

Praktikum AM
Stufe 2

E = Einführendes Modul**V = Vertiefendes Modul**

(Beginn mit allen «E»-Modulen möglich.)

■ = Pflicht

□ = Empfohlen

PHY = Phytotherapie West-TCM**TCM** = Traditionelle Chinesische Medizin**Lernstunden** = Gesamter durchschnittlicher Lernaufwand (Präsenzzeit und Lernaufträge) i.S. Art. 42 Abs. 1 BBV (Angaben in Stunden à 60 Minuten)**Preis in CHF** = Im Preis sind nur die Pflichtmodule enthalten.**Zusätzliche Kosten (in CHF):**3 Fachbücher und 1 Plakat ca. 332.–
15 Bestätigungen empfangener Behandlungen (siehe Prüfungsreglement)**Benötigte Module**

	Seite	PHY	Lern- stunden	davon Präsenzzeit	Preis in CHF
TCM Grundlagen					
E 5 Elemente & 14 Meridiane	130	■	108	54	1'276.–
E Ernährung nach den 5 Elementen	150	■	66	33	780.–
E Kochen Basis	169	■	24	12	428.–
E Moxa Schröpfen Narben	178	■	36	18	459.–
E Phytotherapie Basis	186	■	72	36	851.–
V Pulsdiagnose	192	■	24	12	284.–
E QiGong Basis	194	■	84	42	992.–
E Shiatsu Basis	204	■	54	27	574.–
V TCM Theorie	215	■	138	69	1'630.–
V Zungendiagnostik	223	■	48	24	567.–
V Prüfung TCM Grundlagen	191	■	4	4	70.–
Phytotherapie					
E Aromatherapie	137	■	24	12	298.–
E Biochemie	142	■	72	36	851.–
V Gewürze in der Medizinischen Anwendung	157	■	42	21	536.–
E Heilpflanzen Zubereitung	160	■	24	12	367.–
E Humoralmedizin	162	■	72	36	851.–
V Klinische Therapeutik Phytotherapie	168	■	180	90	1'350.–
V Materia Medica & Rezepturen	175	■	150	75	1'800.–
V Phytotherapie Geschichte	186	■	24	12	284.–
V Phytotherapie Toxikologie	187	■	36	18	459.–
E Schüssler Mineralsalze Biochemie	202	■	36	18	425.–
V Prüfung Phytotherapie	191	■	5	5	170.–
Zusätze für den Beruf					
E/V Medizinische Basis	107	■	268	136	2'679.–
V Medizinische Fachthemen	107	■	856	430	9'377.–
E/V Medizinische Nothilfe	102	■	60	37	841.–
E/V Praxis Fachthemen	111	■	300	150	3'189.–
V Praktikum AM Stufe 1	115	■	405	270	4'051.–
V Praktikum AM Stufe 2	115	□	530	530	ab 5'091.–
Phytotherapie West-TCM gesamt					
			3'212	1'689	35'439.–
Zusätzliche Kosten					siehe Legende

**Fordern Sie
Ihren persönlichen
Ausbildungsplan an.**

TCM

Naturheilkunde

Komplementärtherapie

Massage-Praktiken

Schulmedizin

Berufskompetenzen

Praktikum

Module A-Z

Infos

Anhang